

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot

Band: 157 (1884)

Artikel: Des Hinkenden Boten Neujahrsgruss

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-656210>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Des Hinkenden Boten Neujahrsgruß.

So sy m'r ume-n äne-n uus,
's isch wi im Schnällzug 'gange;
Mi chunnt gly einisch nimme druus,
So schmuušt di Zyt afange.
Biel blybe geng dahinde;
Wo isch dy's Liebste, wo?
Du chasch es niene finde —
D's alt Jahr het's gno.

U hesch de Glück u Säge gha,
Uf d's täglech Brot no Anke,
So bis nid stolz, sinn' nume dra,
D'm liebe Hergott z'danke!
Bisch truuring oder heiter,
Dym Herrgott gieb di dar,
U a dyr Syte steit 'r
Im neue Jahr.

So chum! so wei m'r früscht uf d'Reis
U grad es Liedli singe;
's isch glich, we scho-n e keine weis,
Wi wyt m'r's möge bringe.
La gseh, was hei m'r z'mache?
D's neu Jahr het Arbeit gnue!
So wei mit Aernt u Lache
M'r ü si thue!

1884

U d's Beste, was mit fester Hand
Mit Chops u Härz m'r chönne —
Das wei m'r üsem Vaterland,
D'm Schwyzerländli gönne.
Mir wei chly minder rede!
Es geit d'r Schwyz erst guet,
We uf sym Postle Jede
Sys Beste thuet.

Drum shgisch Großerath oder Chnächt,
E grobe-n oder reine,
E Ma, e Frau, alt, jung no rächt,
So oder anders eine,
E rothe, schwarze, wyße,
Vo Uri oder Bärn —
Mir müesse meh-n is flyße
Hüür weder färn.

So chum! mir wüsse, was m'r wei
U fürchte keini Gspänster,
Mir gseh i d'Zukunft sorgefrei
Wi dür nes luutters Fänster.
Gäb's hie uf über Aerde
Im neue Jahr, was's wott,
Mir la'n is müed nid wärde,
Mir traue Gott!

G